



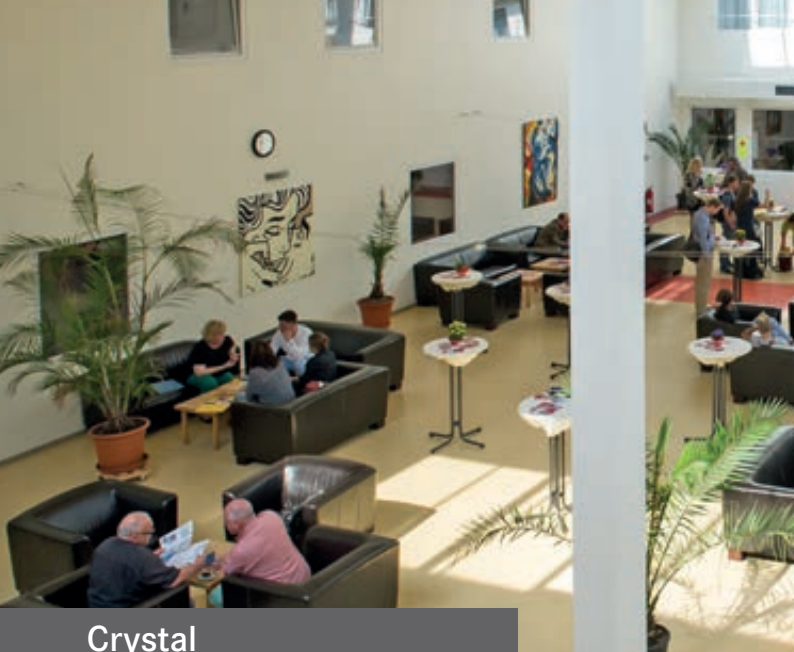
DEUTSCHER  
ORDEN

ORDENSWERKE

THERAPIEZENTRUM OPEN



DAS THERAPIEZENTRUM  
OPEN UND DER UMGANG  
MIT METHAMPHETAMIN-  
ABHÄNGIGEN  
REHAPATIENTEN



## Crystal

Das Therapiezentrum Open ist eine medizinisch-stationäre Rehabilitationseinrichtung für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen von illegalen Drogen. Seit über zehn Jahren sind wir auf die Behandlung von Crystal Meth-Abhängigen spezialisiert. Hier in Göttingen bieten wir unseren Rehabilitanden und Rehabilitandinnen ein in seiner Betreuungsintensität abgestuftes System mit individueller Behandlungsplanung. Unser Therapieportfolio entwickeln wir auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse stetig weiter.

Wir begegnen den bisherigen Lebensentwürfen unserer Rehabilitanden und Rehabilitandinnen mit Respekt und Wertschätzung. Zu den übergeordneten Zielen unserer Therapie gehören die Wiedererlangung der Erwerbsfähigkeit und die Teilhabe an der Gesellschaft.

Das Behandlungsangebot unserer Fachklinik richtet sich an erwachsene Männer und Frauen ab 18 Jahren, die an ihrer Abhängigkeit von Amphetaminen, Partydrogen, Crystal, Opiaten, Kokain, Ecstasy, THC, Alkohol oder Medikamenten etwas ändern möchten.



## **„Crystal“ Amphetamin vs. Methamphetamin**

Methamphetamin zeigt eine stärkere Wirkung als Amphetamin; darüber hinaus ist es einfach und preiswert herzustellen. Obwohl beide Drogen auch „Speed“ genannt werden, ist Methamphetamin nicht nur stärker, sondern auch schädlicher als Amphetamin.

Kognitive Störungen, Wortgedächtnisstörungen, Impulsivitätsstörungen sind nur einige der Folgen, die aus chronischem Methamphetamingebrauch resultieren. Methamphetaminkonsumenten nutzen die Droge, um länger wach zu bleiben, sich leistungsfähiger zu fühlen, Gewicht abzunehmen, ein gutes Gefühl zu haben, sexuell leistungsfähiger zu sein. Unkontrollierter Geschlechtsverkehr birgt die Gefahr von sexuell übertragbaren Krankheiten (Hepatitis B, C, HIV).

## **Von Methamphetamin verursachte Psychosen**

Das Gehirn wird durch Methamphetamin immer empfindlicher gegen Umweltreize, Filtermechanismen werden ausgeschaltet. Es kommt zu akustischen, optischen und taktilen Halluzinationen. Erratisches oder aggressives Verhalten tritt auf, auch nach Sistieren des Konsums.

## Wie das Therapiezentrum OPEN Methamphetaminabhängigen in der Entwöhnungsbehandlung begegnet

Durch den Konsum können Abhängige Informationen gedanklich nicht organisieren, das abstrakte Denken ist eingeschränkt. Es kommt zu unüberlegten und impulsiven Entscheidungen bzw. Handlungen. Um die Impulskontrolle zu verbessern, setzen wir im Therapiezentrum auf ein Computerbasiertes neuropsychologisches Training.

Unser spezialisiertes, therapeutisches Konzept für Methamphetaminabhängige beinhaltet außerdem:

- Medizinische und zahnmedizinische Diagnostik und Versorgung
- Kurze Therapiegespräche, dafür mehrmals pro Woche
- Wiederholte Übungen und kognitives Training um dem Vergessenen entgegenzuwirken
- Gebrauch von Bildern zur Visualisierung von therapeutischen Inhalten






- Flexible Regeln in Bezug auf Pünktlichkeit
- Erinnerung an Termine
- Schriftliche Fixierung von Plänen
- Arbeit mit Belohnung
- Frühere Schlafenszeiten, um der eingetretenen Erschöpfung nach Beendigung des Konsums Rechnung zu tragen.
- Aufklärung über Folgeerscheinungen

Bei psychiatrischer und somatischer Komorbidität setzen wir gezielt Antidepressiva und Neuroleptika bei Depressionen, Ängsten und Psychosen sowie eine entsprechende Medikation bei körperlichen Erkrankungen ein.





## Gezielter Einsatz der motivierenden Gesprächsführung

Die motivierende Gesprächsführung ist eine Methode zur Erhöhung der Eigenmotivation von Menschen, um ein problematisches Verhalten (z.B. Suchtmittelkonsum) zu verändern.

Diese, auf die Stufen der Veränderung abgestimmte Technik hilft den Betroffenen ihren Drogengebrauch zu bilanzieren und ohne Scham über Abstinenz/Konsum zu entscheiden.

Die Methode wird von Konsumenten besser akzeptiert, als eine Strafpredigt über die negativen Wirkungen und Folgen der Droge. Die motivierende Gesprächsführung eignet sich vor allem bei Personen mit geringer Änderungsbereitschaft, sie stabilisiert während der Rehabilitationsbehandlung und kann z.B. als Kurzintervention angewendet werden.



## Ihr Weg zu uns!

Bei Fragen zum Behandlungsprogramm, zu Aufnahmevoraussetzungen, zur Anmeldung und Aufnahme steht Ihnen unser Aufnahmebüro von Montag bis Freitag zur Verfügung.

### **Frau Lemanowicz**

Tel.: +49 (0) 551 900498-120

Fax: +49 (0) 551 900498-100

[open.aufnahme@deutscher-orden.de](mailto:open.aufnahme@deutscher-orden.de)

### **Es gibt verschiedene Zugangswege zur Rehabilitation.**

Voraussetzung ist immer eine Antragstellung durch den Betroffenen. Die Antragstellung erfolgt in der Regel nach Klärungs- und Motivationsphase in einer Drogenberatungsstelle, mit Hilfe eines niedergelassenen Arztes oder während/nach einem qualifizierten Entzug in einem Krankenhaus.

## Deutscher Orden

Der Deutsche Orden engagiert sich mit seinen Ordenswerken bundesweit in über 60 sozialen Einrichtungen. Über 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich täglich um die Bedürfnisse und Wünsche der ihnen anvertrauten Menschen in Häusern, Kliniken und Zentren für Senioren, Kinder- und Jugendliche, Suchtkranke und beeinträchtigte Menschen.



### **Therapiezentrum OPEN**

Integratives Therapiezentrum  
für Suchtrehabilitation

Robert-Bosch-Breite 1c

37079 Göttingen

Tel. +49 (0) 551 900 498-0

Fax +49 (0) 551 900 498-100

E-Mail: [therapiezentrum-open@  
deutscher-orden.de](mailto:therapiezentrum-open@deutscher-orden.de)

[www.goettingen-suchthilfe.de](http://www.goettingen-suchthilfe.de)

### **Einrichtungsleitung:**

Dr. med. Martina Arndt,

Ärztin für Neurologie

Psychiatrie und

Psychotherapie,

Forensische Psychiatrie,

Suchtmedizin